

Vorlage Nr. 15/3361

öffentlich

Datum: 01.10.2025
Dienststelle: LVR-InfoKom
Bearbeitung: Torsten Schmitz

Landschaftsausschuss	06.10.2025	empfehlender Beschluss
Landschaftsversammlung	09.10.2025	Beschluss

Tagesordnungspunkt:

Feststellung des Jahresabschlusses 2024 von LVR-InfoKom und Beschluss über die Ergebnisbehandlung sowie über die Entlastung des Betriebsausschusses

Beschlussvorschlag:

1.1 Die Landschaftsversammlung stellt den der Vorlage Nr. 15/3361 als Anlage beigefügten Jahresabschluss 2024 von LVR-InfoKom mit einer Bilanzsumme von 62.235.244,54 € und einem Jahresüberschuss von 2.876.659,98 € fest.
1.2 Die Landschaftsversammlung beschließt, den Jahresüberschuss von 2.876.659,98 € in die Gewinnrücklage –allgemein– einzustellen.

2. Dem Ausschuss für Digitale Entwicklung und Mobilität wird in seiner Funktion als Betriebsausschuss für LVR-InfoKom gemäß § 5 Abs. 1 lit. c der Betriebssatzung Entlastung erteilt.

Ergebnis:

Entsprechend Beschlussvorschlag beschlossen.

UN-Behindertenrechtskonvention (BRK):

Diese Vorlage berührt eine oder mehrere Zielrichtungen des LVR-Aktionsplans zur Umsetzung der BRK.

nein

Gleichstellung/Gender Mainstreaming:

Diese Vorlage berücksichtigt Vorgaben des LVR-Gleichstellungsplans 2025. nein

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt (lfd. Jahr):

Produktgruppe:	
Erträge: Veranschlagt im (Teil-)Ergebnisplan	Aufwendungen: /Wirtschaftsplan
Einzahlungen: Veranschlagt im (Teil-)Finanzplan Bei Investitionen: Gesamtkosten der Maßnahme:	Auszahlungen: /Wirtschaftsplan
Jährliche ergebniswirksame Folgekosten:	
Die gebildeten Budgets werden unter Beachtung der Ziele eingehalten	

L u b e k

Zusammenfassung

Der Jahresüberschuss 2024 von LVR-InfoKom beträgt 2.876.659,98 €.

Der Bilanzgewinn soll in die Gewinnrücklage –allgemein- eingestellt werden.

Dem Ausschuss für Digitale Entwicklung und Mobilität wird in seiner Funktion als Betriebsausschuss für LVR-InfoKom Entlastung erteilt.

Begründung der Vorlage Nr. 15/3361:

Gemäß § 26 Absatz 1 der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (EigVO) in Verbindung mit § 7 Abs. 1 der Betriebssatzung für die LVR-InfoKom sind dem Betriebsausschuss der Jahresabschluss und der Lagebericht vorzulegen und durch diesen unter Beachtung von § 26 Absatz 2 EigVO zu beraten und der Landschaftsversammlung zur Beschlussfassung vorzulegen. Die Beschlussfassung über die Feststellung des Jahresabschlusses und die Verwendung des Jahresergebnisses erfolgt gemäß § 26 Absatz 3 der EigVO in Verbindung mit § 5 Abs. 1 lit. c der Betriebssatzung für die LVR-InfoKom durch die Landschaftsversammlung.

Die Prüfung des Jahresabschlusses 2024 erfolgte durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Rödl & Partner GmbH.

LVR-InfoKom erhielt für den vorgelegten Jahresabschluss und Lagebericht vom Wirtschaftsprüfer den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk. Aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung. Der Lagebericht vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs.

Die Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Der Ausschuss für Digitale Entwicklung und Mobilität, als Betriebsausschuss für LVR-InfoKom, hat in seiner Sitzung am 01.10.2025 mit Vorlage Nr. 15/3327 den Jahresabschluss 2024 beraten.

Hierbei wurde dem Landschaftsausschuss einstimmig empfohlen, den Jahresabschluss mit folgender Beschlussempfehlung an die Landschaftsversammlung weiterzuleiten:

- Die Landschaftsversammlung stellt den als Anlage beigefügten Jahresabschluss 2024 von LVR-InfoKom mit einer Bilanzsumme von 62.235.244,54 € und einem Jahresüberschuss von 2.876.659,98 € fest.
- Die Landschaftsversammlung beschließt, den Jahresüberschuss von 2.876.659,98 € in die Gewinnrücklage -allgemein- einzustellen.

Der Jahresabschluss zum 31.12.2024 von LVR-InfoKom ist als **Anlage** beigefügt.

Der Geschäftsführer

C o e n e n

Jahresabschluss

2024

LVR-InfoKom

Hermann-Pünder-Str. 1, 50679 Köln

BILANZ zum 31. Dezember 2024									
LVR-Infokom				P a s s i v a			L a n g f r i s t i g e A n l a g e n		
A k t i v a		31.12.2024		31.12.2023		31.12.2024		31.12.2023	
€		€		€		€		€	
A. Anlagevermögen I. Immaterielle Vermögensgegenstände Erwerbsrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten 3.299.454,47 II. Sachanlagen 1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken 2. Technische Anlagen und Maschinen 3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung 4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau 118.125,00 0,00 2.432.752,45 8.959.666,87 11.392.419,32 0,00 3.378.349,76 7.845.490,81 0,00 118.125,00 0,00 288.405,60 0,00 2.890.123,07 32.651.901,56 69.237,41 1.913.068,53 37.524.330,57 68.226,93 1.880.370,06 40.642.459,24 1.551.582,63 (V.J. € 1.372.688,02) III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks Guthaben bei Kreditinstituten 37.592,48 23.424,37 6.095.414,28 6.606.061,28 IV. Rechnungsabgrenzungsposten Andere Abgrenzungsposten 0,00 0,00 217.826,02 217.826,02									

**Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom
01. Januar bis 31. Dezember 2024**

LVR-InfoKom

	<u>2024</u>	<u>2023</u>
	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse	104.830.358,71	93.457.398,76
2. Erhöhung / Verminderung des Bestands an unfertigen Leistungen	361.374,15	-168.961,14
3. sonstige betriebliche Erträge	<u>1.070.906,31</u>	<u>1.393.920,84</u>
	106.262.639,17	94.682.358,46
4. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	18.895.409,22	11.700.984,57
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>25.359.963,12</u>	<u>24.321.217,80</u>
	44.255.372,34	36.022.202,37
5. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	30.700.713,84	28.616.298,03
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>8.999.300,34</u>	<u>9.027.246,70</u>
- davon für Altersversorgung: 3.539.557,49 € (Vorjahr: 2.143 T€)	39.700.014,18	37.643.544,73
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögens- gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	6.703.568,59	7.540.932,07
- davon außerplanmäßige Abschreibungen: € 0,00 (Vorjahr: € 0,00)		
7. sonstige betriebliche Aufwendungen	11.397.279,91	12.325.669,24
8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	530.707,32	386.225,17
- davon aus der Abzinsung von Forderungen: 19.177,80 € (Vorjahr: 14 T€)		
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.749.038,00	1.722.834,26
- davon aus der Aufzinsung von Rückstellungen: 1.749.038,00 € (Vorjahr: 1.721 T€)		
10. Steuern vom Einkommen und Ertrag	<u>111.413,49</u>	<u>0,00</u>
11. Ergebnis nach Steuern/ Jahresüberschuss/-fehlbetrag	2.876.659,98	-186.599,04
12. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
13. Bilanzgewinn/-verlust	<u>2.876.659,98</u>	<u>-186.599,04</u>

Grundlagen

Die Aufstellung des Jahresabschlusses des Eigenbetriebes LVR-InfoKom erfolgt gemäß § 21 EigVO NRW in sinngemäßer Anwendung der Vorschriften des Dritten Buches des HGB für große Kapitalgesellschaften unter Beachtung der speziellen Vorschriften der EigVO NRW.

Der Landschaftsverband Rheinland erstellt einen Gesamtabchluss gem. § 116 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW).

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Bei der Bewertung wurde von der Fortsetzung der Unternehmenstätigkeit ausgegangen.

Entgeltlich erworbene immaterielle Vermögensgegenstände werden zu Anschaffungskosten angesetzt und planmäßig linear über ihre voraussichtliche Nutzungsdauer von 3 bis 5 Jahren abgeschrieben. Die Nutzungsdauer entspricht den amtlichen AfA-Tabellen.

Die Bilanzierung der Sachanlagen erfolgt zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten, im Falle abnutzbarer Sachanlagen vermindert um planmäßige, nutzungsbedingte Abschreibungen. Dabei kommt die lineare Abschreibungsmethode zur Anwendung. Im Jahr des Zugangs oder Abgangs werden die Abschreibungen zeitanteilig verrechnet.

Folgende Nutzungsdauern sind den Abschreibungen der einzelnen Sachanlagegruppen zugrunde gelegt worden:

Nutzungsdauer der Sachanlagen:

Betriebsbauten	34 Jahre
Mietereinbauten	20 Jahre
technische Anlagen	10 Jahre
EDV-Anlagen	3 bis 5 Jahre

Nachdem die betriebsübliche Nutzungsdauer für IT-Geräte in den AfA-Tabellen inzwischen mit 3 Jahren angegeben wird, hat LVR-InfoKom seit 2021 eine verkürzte Abschreibungsdauer bei Computerhardware von 5 auf 3 Jahre realisiert. Selbstständig nutzbare bewegliche Gegenstände des Anlagevermögens, die der Abnutzung unterliegen, werden im Zugangsjahr voll abgeschrieben, sofern ihre jeweiligen Anschaffungs- oder Herstellungskosten den Betrag von 250 € nicht übersteigen. Anlagegegenstände mit Anschaffungs- oder Herstellungskosten zwischen 250 € und 1.000 € werden jahresweise in einem Sammelposten zusammengefasst, der über 5 Jahre (bei Computerhardware und mobiler Kommunikation über 3 Jahre) linear abgeschrieben wird.

Voraussichtlich dauerhafte Wertminderungen, die über den nutzungsbedingten Werteverzehr hinausgehen, wird durch außerplanmäßige Abschreibungen Rechnung getragen. Beteiligungen und sonstige Ausleihungen sind mit den Anschaffungskosten oder, bei voraussichtlich dauerhafter Wertminderung, zum niedrigeren beizulegenden Wert bilanziert.

Wurden in den Vorjahren Wertberichtigungen vorgenommen und sind die Gründe für die Wertminderung in der Zwischenzeit ganz oder teilweise entfallen, erfolgt eine Wertaufholung bis höchstens zu den Anschaffungskosten.

Unter den Vorräten werden als unfertige Leistungen die kundenbezogenen Projekte ausgewiesen, die zum Bilanzstichtag noch nicht fertiggestellt sind. Gegebenenfalls erhaltene Anzahlungen werden bis zur Fertigstellung passiviert.

Die Herstellungskosten der unfertigen Leistungen enthalten neben den Einzelkosten angemessene Teile der notwendigen Material- und Fertigungsgemeinkosten einschließlich der Abschreibungen, soweit sie durch die Fertigung veranlasst sind. Außerdem sind angemessene Teile der Kosten der allgemeinen Verwaltung sowie angemessene Teile der Kosten für die Altersversorgung einbezogen worden, soweit sie auf den Zeitraum der Herstellung entfallen. Forschungs- und Vertriebskosten werden nicht einbezogen.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände werden mit dem Nennwert nach Abzug erforderlicher Wertberichtigungen bilanziert. Die Höhe der Wertberichtigungen richtet sich nach dem wahrscheinlichen Ausfallrisiko. Unverzinsliche/niedrigverzinsliche Forderungen mit einer Fälligkeit von mehr als einem Jahr sind mit dem abgezinsten Wert angesetzt.

In den aktiven Rechnungsabgrenzungsposten werden SW- / HW-Wartung, SW-Miete sowie Lizenzgebühren über die Laufzeit der Verträge abgegrenzt und über den Leistungszeitraum monatlich aufwandswirksam aufgelöst.

Latente Steuern werden für zeitliche Unterschiede zwischen den handelsrechtlichen und steuerlichen Wertansätzen von Vermögensgegenständen, Schulden und Rechnungsabgrenzungsposten ermittelt. Zusätzlich zu den zeitlichen Bilanzierungsunterschieden werden gegebenenfalls steuerliche Verlustvorträge berücksichtigt. Eine sich insgesamt ergebende Steuerbelastung würde in der Bilanz als passive latente Steuer angesetzt werden. Im Falle einer Steuerentlastung würde vom entsprechenden Aktivierungswahlrecht kein Gebrauch gemacht werden. Im Wirtschaftsjahr ergab sich insgesamt eine nicht bilanzierte aktive latente Steuer.

Das gezeichnete Kapital wird zum Nennwert angesetzt.

Die Bewertung der Rückstellung für Pensionsverpflichtungen nach den beamtenrechtlichen Vorschriften für die Dauer der Beschäftigung von Beamtinnen und Beamten bei LVR-InfoKom erfolgt gem. § 88 Gemeindeordnung NRW (GO NRW) in Verbindung mit § 37 Kommunalhaushaltsverordnung NRW (KomHVO NRW). Die Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen einschließlich Beihilfen werden versicherungsmathematisch unter Einbeziehung biometrischer Wahrscheinlichkeiten (Richttafeln Heubeck 2018 G) nach dem Teilwertverfahren ermittelt. Für die Bewertung liegt eine durch die Heubeck AG testierte Berechnung der Rheinischen Versorgungskasse (RVK) unter Zugrundelegung eines Rechnungszinses von 5 % vor. Zukünftig erwartete Entgelt- und Rentensteigerungen werden bei der Ermittlung der Verpflichtungen nicht berücksichtigt. Grundlage für die personenbezogene Bewertung der Beihilfeverpflichtungen sind die persönlichen Daten der Mitarbeitenden, die der LVR Heubeck zur Verfügung stellt. Damit folgt LVR-InfoKom bei der Bewertung der Beihilfeverpflichtung der Vorgehensweise im LVR und bei den wie Eigenbetrieben.

Die Sonstigen Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen. Die Bewertung erfolgt jeweils in Höhe des Erfüllungsbetrags, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung erforderlich ist, um zukünftige Zahlungsverpflichtungen abzudecken. Zukünftige Preis- und Kostensteigerungen werden berücksichtigt, sofern ausreichende objektive Hinweise für deren Eintritt vorliegen. Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr werden gemäß der Rückstellungsabzinsungsverordnung mit dem ihrer Restlaufzeit entsprechenden durchschnittlichen Marktzinssatz der vergangenen sieben Wirtschaftsjahre abgezinst (Veröffentlichung durch die Deutsche Bundesbank).

Die Verbindlichkeiten werden mit ihrem Erfüllungsbetrag bilanziert.

In den passiven Rechnungsabgrenzungsposten sind Einnahmen vor dem Bilanzstichtag, die Erträge für eine bestimmte Zeit nach dem Bilanzstichtag darstellen, ausgewiesen.

Angaben zur Bilanz

A K T I V A

A. Anlagevermögen

Die Entwicklung des Anlagevermögens ist dem beigefügten Anlagenspiegel (Anlage 1) zu entnehmen. Aus dem Anlagenspiegel ergeben sich auch die Abschreibungen des Wirtschaftsjahres.

B. Umlaufvermögen

Die Forderungen gegenüber dem Träger und anderen Trägereinrichtungen betreffen Forderungen aus Lieferung und Leistung 20.850.061 € (Vorjahr: 19.195.595 €), Forderungen aus dem Cash-Pool 15.115.132 € (Vorjahr: 12.960.034 €) sowie 283.252 € (Vorjahr: 496.272 €) sonstige Forderungen.

Pauschale Wertberichtigungen für Forderungen gegen den Träger und andere Trägereinrichtungen werden nicht vorgenommen. Für die anderen Forderungen aus Lieferungen und Leistungen beträgt die pauschale Wertberichtigung 0,5 %.

In den Sonstigen Vermögensgegenständen sind Forderungen gegenüber der RVK aus der Flexitime 1.168.027 € (Vorjahr: 1.021.953 €) sowie Forderungen aus Pensionslastenteilung mit einer Restlaufzeit von über einem Jahr im Barwert (Zinssatz 5,0 %) von 383.556 € (Vorjahr: 350.716 €) enthalten. Es handelt sich dabei um einen anteiligen Erstattungsanspruch aus Pensionsverpflichtungen gegenüber anderen Dienstherren.

C. Rechnungsabgrenzungsposten

Hierin sind hauptsächlich Vorauszahlungen aus Wartungs- und Softwarepflegeverträgen enthalten, die in den Folgejahren erfüllt werden.

P A S S I V A**A. Eigenkapital**

Zusammensetzung und Entwicklung des Eigenkapitals:

	Stand 01.01.2024 €	Einstellung in die Gewinnrücklagen 2024 €	Jahresüberschuss 2024 €	Stand 31.12.2024 €
Stammkapital	4.300.000,00	0,00	0,00	4.300.000,00
Kapitalrücklage	256.926,02	0,00	0,00	256.926,02
Gewinnrücklagen	7.182.754,77	-186.599,04	0,00	6.996.155,73
Bilanzgewinn/-verlust	-186.599,04	186.599,04	2.876.659,98	2.876.659,98
	11.553.081,75	0,00	2.876.659,98	14.429.741,73

B. Sonderposten aus Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens

Der Sonderposten beinhaltet Zuschüsse für Investitionen ins Anlagevermögen. Er wurde bis 2021 über den Posten „sonstige betriebliche Erträge“ ertragswirksam entsprechend der Nutzungsdauer der geförderten Vermögensgegenstände aufgelöst. In Einzelfällen wurde auch die Zweckbindungsdauer entsprechend der Fördermittelbescheide zu Grunde gelegt. Mit der Umstellung auf S4/ HANA in 2022 erfolgte die Auflösung einschließlich 2023 auf AfA-Konten. In 2024 wurde der Prozess wieder auf Auflösung über den Posten „sonstige betriebliche Erträge“ umgestellt.

C. Rückstellungen

Die Zusammensetzung und Entwicklung der Rückstellungen ergibt sich aus dem Rückstellungsspiegel (Anlage 2).

Die Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken auf der Grundlage vorsichtiger kaufmännischer Beurteilung. Die Rückstellungen werden zum voraussichtlich notwendigen Erfüllungsbetrag bewertet. Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr werden mit dem gesetzlich vorgeschriebenen Zinssatz abgezinst. Bei der erstmaligen Rückstellungsbildung wird der um Zinseffekte verringerte Betrag zugeführt (Nettomethode). Aufwands- und Ertragseffekte aus Zinssatzänderungen werden mit ins operative Ergebnis einbezogen.

Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen

Die unmittelbaren Versorgungsverpflichtungen des LVR gegenüber seinen Beamtinnen und Beamten werden dem Eigenbetrieb LVR-InfoKom anteilig nach abgeleiteter bzw. voraussichtlicher Dienstzeitquote zugerechnet. Der Eigenbetrieb bildet deshalb selbst entsprechende Pensionsrückstellungen gemäß § 22 Abs. 3 Eigenbetriebsverordnung NRW (EigVO NRW) in Verbindung mit §37 Abs.1 KomHVO NRW. Die Bewertung erfolgt auf Basis einer versicherungsmathematischen Berechnung durch die Rheinischen Versorgungskassen (RVK) und der dort vorliegenden Daten der Pensions- und Beihilfeverpflichtungen ihres Mitglieds Landschaftsverband Rheinland zum Stichtag 31.12.2024. Ermittelt wird der

Teilwert der Verpflichtungen unter Zugrundelegung eines Rechnungszinses von 5,0 % sowie der Richttafeln 2018 G von Heubeck. Zu erwartende Erstattungsansprüche gegenüber vorherigen Dienstherren sind als Forderung bilanziert. Über die zutreffende Ermittlung der Pensions- und Beihilfeverpflichtungen durch die RVK für das Jahr 2024 liegt ein Testat der Heubeck AG vor.

LVR-InfoKom hat außerdem nicht bilanzierungspflichtige mittelbare Versorgungsverpflichtungen i. S. v. Art. 28 Abs. 1 Satz 2 EGHGB gegenüber seinen Beschäftigten. Er ist Mitglied der Rheinischen Zusatzversorgungskasse für Gemeinden und Gemeindeverbände (RZVK). Die Versorgungszusagen richten sich nach der Satzung der RZVK. Das System ist umlagefinanziert. Der Umlagesatz sowie seine Entwicklung ergeben sich wie folgt:

Jahr	Umlagesatz	Sanierungsgeld
2023	4,25 %	+ 3,50 %
2024	4,25 %	+ 3,50 %

Die Summe der umlagepflichtigen Gehälter für 2024 beträgt 25.932.452 € (Vorjahr: 22.611.844 €).

Im Posten "Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen" werden auch Beihilferückstellungen zur Zahlung von Krankheitsbeihilfen an pensionierte Beamte und deren Angehörige angesetzt. Der Erstattungssatz beträgt regelmäßig 70,0 % der Krankheitskosten. Pro Kopf und Jahr wurden durchschnittliche Beihilfeleistungen an Pensionäre in Höhe von 10.303 € (Vorjahr: 10.479 €) angenommen. Der nach dem Teilwertverfahren ermittelte Barwert der Beihilfeverpflichtungen wurde in Anlehnung an § 37 KomHVO i. V. m. § 22 Abs. 3 EigVO NRW ohne Kostentrend und mit einem Abzinsungssatz von 5,0 % berechnet.

Wesentliche sonstige Rückstellungen

Die Rückstellungen für Altersteilzeit betreffen Erfüllungsrückstände aus laufenden Altersteilzeitverträgen im Blockmodell. Für den Ansatz von Verpflichtungsüberhängen wird unterstellt, dass die zugesagten Aufstockungszahlungen auf das Gehalt und zur Rentenversicherung Teil der Vergütung der Arbeitsleistung während der Altersteilzeit sind. Demzufolge wird für bereits verdientes, aber noch nicht ausbezahltes Arbeitsentgelt (inklusive Aufstockungsbeträgen) zzgl. Sozialversicherungsanteile des Arbeitgebers eine Rückstellung gebildet. Bilanzierungsgrundlage ist ein versicherungsmathematisches Bewertungsgutachten zur Wertermittlung nach dem Teilwertverfahren. Biometrische Rechnungsgrundlage sind die Richttafeln 2018 G von Heubeck. Es wurde, wie im Vorjahr, ein Gehaltstrend von 2,0 % eingerechnet. Zudem wurde die Rückstellung entsprechend der durchschnittlichen Restlaufzeit mit 1,50% (Vorjahr: 1,00%) abgezinst.

Seit 2016 werden unter dieser Position Rückstellungen für Zeitwertkonten in Höhe von 1.168.027 € (Vorjahr: 1.021.953 €) gebildet. Seit 2015 haben die Mitarbeitenden die Möglichkeit, an LVR-Flextime, dem Zeitwertkontenmodell des LVR, teilzunehmen, das nach dem sog. „Flexi-Gesetz II“ (Gesetz zur Verbesserung der Rahmenbedingungen für die Absicherung flexibler Arbeitszeitregelungen und zur Änderung anderer Gesetze vom 21. Dezember 2008) gestaltet wurde. Dabei wird ein Teil des Brutto-Entgelts nicht

ausgezahlt, sondern auf einem speziell angelegten und verzinslichen Zeitwertkonto eingezahlt, um es zu einem späteren Zeitpunkt als bezahlte Arbeitsfreistellung zu nutzen. Das angesparte Geld ist ausschließlich in Form von Freistellungsmöglichkeiten zu verwenden. Aus diesem Grund ist eine Rückstellung zu bilden.

Die Berechnung der Jubiläumsrückstellung wurde, wie in den Vorjahren, nach dem versicherungsmathematischen Teilwertverfahren mit einem Gehaltstrend von 2,0 % auf Basis der biometrischen Richttafeln 2018 G mit Heubeck-Standard-Fluktuation vorgenommen. Die Abzinsung erfolgte mit dem Zinssatz für 15 Jahre Restlaufzeit in Höhe von 1,96 % (Vorjahr: 1,74 %).

D. Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten sind mit ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt.

Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren bestehen keine.

Die Verbindlichkeiten gegenüber dem Träger und anderen Trägereinrichtungen enthalten Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von 1.677.459 € (Vorjahr: 1.110.502 €).

E. Latente Steuern

LVR-InfoKom ist als Einrichtung einer Körperschaft des öffentlichen Rechts nur partiell körperschaft- und gewerbsteuerpflichtig im Rahmen seines Betriebs gewerblicher Art (BgA). Soweit Bilanzposten dem BgA zuzurechnen waren, ergaben sich zum Stichtag temporäre Differenzen zwischen den handelsrechtlichen und steuerrechtlichen Wertansätzen. Sie wurden mit einem Gewerbesteuersatz von 16,6 % und einem Körperschaftsteuersatz inkl. Solidaritätszuschlag von 15,8 % bewertet.

Aktive latente Steuern aus Rückstellungen mit Restlaufzeit über ein Jahr (Pensionen, Altersteilzeit, Beihilfen und Jubiläen) wurden mit passiven latenten Steuern aus Forderungen aus Pensionslastenteilung und Rückstellungen für Aufbewahrungsverpflichtungen verrechnet. Im Ergebnis ergibt sich eine aktive Steuerlatenz, welche in der Bilanz aufgrund des Wahlrechts nicht ausgewiesen ist.

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

A. Erlöse und Aufwendungen

Die Umsatzerlöse nach Debitoren verteilen sich wie folgt:

	Ist 2024 €	Ist 2023 €
LVR-Dezernate	58.681.652	48.791.483
Einrichtungen des LVR	28.474.527	26.628.928
Einrichtungen außerhalb des LVR	17.674.181	18.036.987
Summe	104.830.359	93.457.399

Die sonstigen betrieblichen Erträge 1.070.906 € (Vorjahr 1.393.921 €) umfassen im Wesentlichen sonstige betriebliche Erträge u.a. aus der Vermietung Rechenzentrum mit 664.165 € (Vorjahr 660.688 €), Erträge aus Versorgungslastenteilung mit 58.145 € (Vorjahr 4.612 €) sowie periodenfremde Erträge mit 288.914 € (Vorjahr 646.705 €). Die periodenfremden Erträge enthalten verjährte Ansprüche von Lieferanten (166.507 €), den Erstattungsbetrag LVR-konzernintern für die Umsatzsteuer 2022 (39.472 €) sowie Erstattungen von Nebenkosten (61.096 €).

Zusammensetzung des Personalaufwands:

	Ist 2024 €	Ist 2023 €
Gehälter der Beschäftigten	26.239.370	23.960.480
Bezüge der Beamten	4.461.344	4.655.818
Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung	4.979.909	4.397.221
Zuführung Pensionsrückstellung	2.030.848	623.487
Zusatzversorgungskasse Angestellte	1.435.805	1.513.746
Beihilfen	386.103	2.419.048
Gesetzliche Unfallversicherung	93.731	67.910
Versorgungslastenausgleich	72.904	5.834
Summe	39.700.014	37.643.545

B. Personalstatistik und durchschnittliche Mitarbeitendenzahl

Die wie ein Eigenbetrieb geführte Einrichtung LVR-InfoKom beschäftigte zum:

	31.12.2024	31.12.2023
Beamte	70	72
Beschäftigte	390	372
Summe	460	444

Die durchschnittliche Zahl der während des Wirtschaftsjahres beschäftigten Arbeitnehmer i. S. d. § 267 Abs. 5 HGB beträgt 445.

C. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen betreffen im Wesentlichen:

	Ist 2024	Ist 2023
	€	€
Raummieten	3.839.018	3.781.839
Beratungsleistungen	1.604.673	3.472.625
EDV-Aufwand	355.539	425.945
Fort- und Weiterbildung	410.531	519.103
Hard- und Softwaremieten/-leasing	2.721.519	964.088
Sonstige	2.466.000	3.162.068
Summe	11.397.280	12.325.669

D. Finanzergebnis

	Ist 2024	Ist 2023
	€	€
Zinserträge	530.707	386.225
<i>davon aus der Verzinsung des Abrechnungskontos</i>	<i>511.530</i>	<i>372.201</i>
<i>davon aus der Bewertung Forderungen und Pensionen</i>	<i>19.178</i>	<i>14.024</i>
Zinsaufwendungen	1.749.038	1.722.834
<i>davon aus Darlehen Träger</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
<i>davon aus Aufzinsung Pensionen und Beihilfen</i>	<i>1.749.038</i>	<i>1.721.460</i>
<i>davon Sonstige</i>	<i>0</i>	<i>1.374</i>
Finanzergebnis	1.218.331	1.336.609

E. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag

Im Posten Steuern vom Einkommen und vom Ertrag wird die Ertragssteuerbelastung des operativen Ergebnisses des Betriebes gewerblicher Art ausgewiesen. Für das Jahr 2024 ergibt sich ein Steueraufwand von 129.095 € (Vorjahr: Steueraufwand 0,00 €).

F. Entnahmen aus Gewinnrücklagen

Im Jahr 2024 fand keine Entnahme aus der Gewinnrücklage statt.

Sonstige Angaben

A. Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Vertrag	mit einer Restlaufzeit von			Stand 31.12.2024 €
	bis zu 1 Jahr €	1 bis 5 Jahre €	größer 5 Jahre €	
1. Raummiete				
Anmietung von Räumen Triangle - 3. OG	13.463	0	0	13.463
Anmietung von Räumen Düppelstraße - EG + UG	13.037	13.037	0	26.074
Anmietung von Räumen Düppelstraße - 1. OG	50.702	50.702	0	101.404
Anmietung von Räumen Düppelstraße - 2. OG	50.702	50.702	0	101.404
Anmietung von Räumen Düppelstraße - 3. OG	50.702	50.702	0	101.404
Anmietung von Räumen Düppelstraße - 5. OG	50.702	50.702	0	101.404
Anmietung von Räumen - Horion Haus	360.496	1.441.984	360.496	2.162.976
	589.803	1.657.828	360.496	2.608.128
2. Miete Rechenzentrum				
Rechenzentrum Chorweiler	655.535	491.651	0	1.147.187
Rechenzentrum Kalk	1.474.659	5.898.635	13.394.817	20.768.111
	2.130.194	6.390.287	13.394.817	21.915.298
3. Softwaremiete				
SAP Ariba	263.305	0	0	263.305
SAP Document Compliance	19.331	0	0	19.331
SAP Success Factors	245.953	799.346	0	1.045.298
SAP Ariba Contracts	28.621	66.686	0	95.307
SAP Ariba Contracts	42.074	0	0	42.074
SAP Build Code	2.999	5.998	0	8.996
First Bird	42.840	0	0	42.840
Branchenkalkulationsprogramm	5.206	12.644	0	17.850
Login Automation Machine (7.200CCU)	153.706	0	0	153.706
Adobe Lizenzen	123.649	144.257	0	267.906
Goto Meeting	131.319	0	0	131.319
Rainbow	70.847	23.616	0	94.462
NANDA-I Pflegediagnosen	23.714	0	0	23.714
MS Teams	1.181	0	0	1.181
ISO-Marlin	16.886	0	0	16.886
Samedi Videokonferenz	10.805	0	0	10.805
Robotics	24.180	16.120	0	40.300
WLA-Tool	131.383	197.074	0	328.457
Jira Atlassian Confluence / DATA Center	367.283	0	0	367.283
Jira Atlassian	52.968	0	0	52.968
Jira ITSM	440.876	0	0	440.876
Splunklizenzerweiterung	151.484	0	0	151.484
NetBackup	90.061	150.101	0	240.162
Stellenbemessungssoftware	17.319	58.256	0	75.575
Zoom	251.100	0	0	251.100
MY SQL Enterprise	145.436	0	0	145.436
Snow Risk Monitor	48.589	152.880	0	201.469
Remote Access Lösung	35.410	70.819	0	106.229
NTI - Auto CAD	0	0	0	0
Vaadin Prime	17.037	44.012	0	61.049
UI Path	36.938	0	0	36.938
Citrix	852.516	2.912.763	0	3.765.279
Red Hat	198.639	0	0	198.639
Elastic Stack	167.761	265.622	0	433.384
So Safe	131.929	0	0	131.929
IBM - SPSS	5.490	2.745	0	8.235
Seeburger	147.555	196.740	0	344.296
Axes 4 Word	35.522	65.123	0	100.644
Safe Reach	9.996	39.984	0	49.980
Chat GPT	52.836	0	0	52.836
Nuance Medical	738.346	2.215.039	0	2.953.385
VM Ware / Omnisia	237.500	3.562.500	0	3.800.000
	5.570.588	11.002.324	0	16.572.913
Gesamt	8.290.586	19.050.439	13.755.313	41.096.338

B. Wesentliche Geschäfte mit nahestehenden Personen:

Art der Beziehung	Art des Geschäfts	Wert der Geschäfte €
Träger und seine Einrichtungen/Betriebe	Bezug von Dienstleistungen durch LVR-InfoKom u.a. Geschäftsbesorgung	1.317
Träger und seine Einrichtungen/Betriebe	Erbringung von Dienstleistungen durch LVR-InfoKom	87.326.015
Träger	Darlehensgewährung an LVR-InfoKom Zinsen	0
Träger	Verzinsung Abrechnungskonto Cashpool Anteil LVR-InfoKom	511.530

Das laufende Abrechnungskonto von LVR-InfoKom mit dem Träger wurde mit 3,644 % auf den durchschnittlichen Kontostand verzinst.

C. Abschlussprüferhonorar

Das vom Abschlussprüfer im Wirtschaftsjahr 2024 berechnete Gesamthonorar gliedert sich wie folgt:

Art der Leistung	€
a) Abschlussprüfungsleistungen	27.965
b) Andere Bestätigungsleistungen	0
c) Steuerberatungsleistungen	0
d) sonstige Leistungen	4.650
Summe	32.615

D. Betriebsleitung

Die Gesamtbezüge des Geschäftsführers Herrn Thomas Coenen betrugen im Berichtszeitraum 176.528 €.

E. Betriebsausschuss

Vorsitzender: Frank Boss (CDU),
Beruf: Fraktionsgeschäftsführer

Stellvertretender Vorsitzender: Roland Rickes (Grüne),
Beruf: Unternehmensberater

Mitglieder:

CDU

Boss, Frank,
Beruf: Fraktionsgeschäftsführer

Dr. Elster, Ralph
Beruf: Unternehmensberater

Kipphardt, Guntmar
Beruf: Studiendirektor i.E.

Kleine, Jürgen
Beruf: Landwirt und Geschäftsführer

Kühlwetter, Joachim
Beruf: Kriminalbeamter

Dr. Leonards-Schippers, Christiane
Beruf: Angestellte

Stantscheff, Sarah
Beruf: Beraterin

Stieber, Andreas-Paul
Beruf: keine Angabe

SPD

Bausch, Manfred
Beruf: selbstständiger Caterer

Böll, Thomas *
Beruf: Fraktionsgeschäftsführer

Brodrick, Helmut
Beruf: Maschinenschlosser

Stellvertretende Mitglieder:

Anders, Patrick
Beruf: Beigeordneter

Baer, Gudrun
Beruf: KfM Angestellte/Dipl.
Beriebswirtin

Braun-Kohl, Annette
Beruf: Dipl.- Ökonomin

Einmahl, Rolf
Beruf: Rechtsanwalt

Fischer, Peter
Beruf: Bereichsleiter Verwaltung

Lüngen, David Alexander
Beruf: Ministerialrat

Stefer, Michael
Beruf: Polizeibeamter

Winkels, Lothar
Beruf: keine Angabe

Berg, Frithjof *
Beruf: Pensionär

Cirener, Thomas
Beruf: Ruhestandsbeamter,
Rechtsanwalt

Kaske, Axel *
Beruf: Kaufmann

Krupp, Ute
Beruf: Bundesbeamtin

Dr. Lichtmann, Sven
Beruf: Wissenschaftlicher Mitarbeiter

Prof. Dr. Wilhelm, Jürgen
Beruf: Rechtsanwalt

Dr. Klose, Hans
Beruf: keine Angabe

Walter, Karl-Heinz *
Beruf: Referent

Wucherpennig, Brigitte
Beruf: keine Angabe

GRÜNE

Kappel, Angelica-Maria
Beruf: Diplom Informatikerin

Rickes, Roland
Beruf: Unternehmensberater

vom Scheidt, Frank
Beruf: Dezernent a.D.

Tietz-Latza, Alexander *
Beruf: keine Angabe

Zimmermann, Thor-Geir
Beruf: Angestellter

Blanke, Andreas
Beruf: Fraktionsgeschäftsführer

Bortlitz-Dickhoff, Johannes
Beruf: keine Angabe

Haußmann, Sybille
Beruf: Dipl. Sozialarbeiterin

Manske, Marion
Beruf: keine Angabe

Maue, Björn
Beruf: kaufm. Angestellter im
Großhandel

Much, Malte *
Beruf: Betriebswirt

Schmitt-Promny M.A., Karin
Beruf: Fachreferentin/Prokuristin

FDP

vom Berg, Joachim
Beruf: Geschäftsführer

Steffen, Alexander
Beruf: Tennistrainer

Clemens, Miriam *
Beruf: keine Angabe

Dick, Daniel *
Beruf: Politikwissenschaftler

Effertz, Lars Oliver
Beruf: Kommunikationstrainer

AfD

Dick, Ralf
Beruf: keine Angabe

Frings, Thomas *
Beruf: keine Angabe

Die Linke

Basten, Larissa
Beruf: Diplom-Verwaltungsbetriebswirtin

Santillán, Tomás M. *
Beruf: keine Angabe

Zierus, Jürgen
Beruf: keine Angabe

Die FRAKTION

Baron von Kruedener, Aaron Yannik
Beruf: Dual. Student

Altefrohe, Andreas *
Beruf: keine Angabe

Dr. Teitz, Sebastian *
Beruf: Scientific Coordinator

Gruppe FREIE WÄHLER

Dahlmann, Henrik *
Beruf: Fraktionsgeschäftsführer

Hemsteeg, Kai *
Beruf: Kriminalkommissar

* Sachkundige/-r Bürger/-in

Im Jahr 2024 erhielten die Betriebsausschussmitglieder von LVR-InfoKom Aufwandsentschädigungen in Höhe von 6.258 €. Bei 25 ordentlichen Mitgliedern liegt die durchschnittliche Aufwandsentschädigung damit bei 250 € pro Ausschussmitglied. Die Aufwandsentschädigungen stellen keine Vergütung gem. § 24 EigVO NRW dar.

F. Geschäftsführung

Geschäftsführer von LVR-InfoKom ist Herr Thomas Coenen.

G. Ergebnisverwendungsvorschlag

Das Jahresergebnis beträgt 2.876.659,98 €.

Es wird vorgeschlagen, den Bilanzgewinn in Höhe von 2.876.659,98 € in die Gewinnrücklage -allgemein- einzustellen.

H. Besondere Vorgänge

Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Geschäftsjahres eingetreten und weder in der Gewinn- und Verlustrechnung noch in der Bilanz berücksichtigt sind, liegen nicht vor.

Köln, den 30. April 2025

LVR-InfoKom

Thomas Coenen

Geschäftsführer

Anlage 1 zum Anhang

Anlagepiegel 2024

Posten des Anlagevermögens	Anschaffungs- und Herstellungskosten (€)					Abschreibungen (€)					€	
	Anfangs-stand	Zugang	Abgang	Umbuchung	Endstand	Anfangs-stand	Zugang	Abgang	Umbuchung	Endstand	Buchwerte 31.12.2024	Buchwerte 31.12.2023
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
I. Immaterielle Vermögens-gegenstände												
1. Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	32.275.798,50	466.500,35	7.388,75	0,00	32.734.910,10	27.692.740,38	1.750.104,00	7.388,75	0,00	29.435.455,63	3.299.454,47	4.583.058,12
Summe Immaterielle Vermögens-gegenstände	32.275.798,50	466.500,35	7.388,75	0,00	32.734.910,10	27.692.740,38	1.750.104,00	7.388,75	0,00	29.435.455,63	3.299.454,47	4.583.058,12
II. Sachanlagen												
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	5.474.993,56	0,00	5.474.993,56	0,00	0,00	5.474.993,56	0,00	5.474.993,56	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Technische Anlagen und Maschinen	8.886.266,21	220.542,42	1.040.229,86	0,00	8.066.578,77	5.507.916,45	674.792,54	548.882,67	0,00	5.633.826,32	2.432.752,45	3.378.349,76
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	30.292.977,41	5.734.957,18	1.711.649,34	0,00	34.316.285,25	22.447.486,60	4.278.672,05	1.369.540,27	0,00	25.356.618,38	8.959.666,87	7.845.490,81
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Sachanlagen	44.654.237,18	5.955.499,60	8.226.872,76	0,00	42.382.864,02	33.430.396,61	4.953.464,59	7.393.416,50	0,00	30.990.444,70	11.392.419,32	11.223.840,57
III. Finanzanlagen												
1. Beteiligungen	118.125,00	0,00	0,00	0,00	118.125,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	118.125,00	118.125,00
2. Sonstige Ausleihungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Finanzanlagen	118.125,00	0,00	0,00	0,00	118.125,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	118.125,00	118.125,00
Summe Anlagevermögen	77.048.160,68	6.421.999,95	8.234.261,51	0,00	75.235.899,12	61.123.136,99	6.703.568,59	7.400.805,25	0,00	60.425.900,33	14.809.998,79	15.925.023,69

Anlage 2 zum Anhang

Rückstellungsspiegel 2024

	Vortrag	Inanspruchnahme	Auflösung	Zuführung Aufzinsung	Zuführung Operativ	Umbuchungen	Stand
	€	€	€	€	€	€	€
	01.01.2024	2024	2024	2024	2024	2024	31.12.2024
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen							
- Pensionsrückstellungen	28.280.936,00	1.258.939,00	0,00	1.333.769,00	2.030.848,00	0,00	30.386.614,00
- sonst. Pens.-Rückstellg. Aktive	320.245,00	0,00	0,00	15.908,00	6.123,00	0,00	342.276,00
- Pensions-Rückstellg. Aktive	15.865.055,00	252.177,00	0,00	695.561,00	1.444.450,00	-1.701.654,00	16.051.235,00
- sonst. Pens.-Rückstellg. Versorgg.-Empfänger	539.750,00	0,00	0,00	9.438,00	256.543,00	-350.995,00	454.736,00
- Pens.-Rückstellg. Versorgg.-Empfänger	11.555.886,00	1.006.762,00	0,00	612.862,00	323.732,00	2.052.649,00	13.538.367,00
- Beihilfen	7.098.460,00	253.260,00	0,00	408.097,00	210.684,00	0,00	7.463.981,00
- Beihilfe-Rückstellg. Aktive	3.655.711,00	253.260,00	0,00	226.225,00	0,00	0,00	3.628.676,00
- Beihilfe-Rückstellg. Versorgg.-Empfänger	3.442.749,00	0,00	0,00	181.872,00	210.684,00	0,00	3.835.305,00
	35.379.396,00	1.512.199,00	0,00	1.741.866,00	2.241.532,00	0,00	37.850.595,00
2. Steuerrückstellungen							
- Körperschaftsteuer	19.800,00	0,00	19.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00
- Gewerbesteuer	9.100,00	9.100,00	0,00	0,00	85.685,00	0,00	85.685,00
	28.900,00	9.100,00	19.800,00	0,00	85.685,00	0,00	85.685,00
3. Sonstige Rückstellungen							
- Versorgungslastenausgleich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
- Altersteilzeit	742.410,00	393.827,55	0,00	5.019,00	134.979,55	0,00	488.581,00
- Zeitguthaben	1.021.953,02	0,00	0,00	0,00	146.073,61	0,00	1.168.026,63
- Urlaub	512.575,68	35.200,61	0,00	0,00	0,00	0,00	477.375,07
- Überstunden	1.311.624,58	0,00	0,00	0,00	60.483,47	0,00	1.372.108,05
- Leistungsorientierte Bezahlung	469.921,82	469.921,82	0,00	0,00	474.944,45	0,00	474.944,45
- Jubiläum	117.517,00	3.500,00	0,00	1.985,00	3.774,00	0,00	119.776,00
- Unständige Bezüge	75.309,65	75.309,65	0,00	0,00	74.349,79	0,00	74.349,79
- Weihnachtsgeld	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
- Sonderzahlung Beamte	190.800,00	190.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
- Rechts- und Beratungskosten, Abschluss	36.483,00	28.339,85	0,00	0,00	37.921,85	0,00	46.065,00
- Ausstehende Rechnungen	712.102,89	712.102,89	0,00	0,00	697.375,90	0,00	697.375,90
- Archivierungskosten	13.779,00	2.446,00	0,00	168,00	1.944,00	0,00	13.445,00
- Rechtsstreitigkeiten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	5.204.476,64	1.911.448,37	0,00	7.172,00	1.631.846,62	0,00	4.932.046,89
Summe	40.612.772,64	3.432.747,37	19.800,00	1.749.038,00	3.959.063,62	0,00	42.868.326,89

Anlage 3 zum Anhang

Verbindlichkeitspiegel LVR InfoKom 2024

Konto	Bezeichnung	mit einer Restlaufzeit von			Stand 31.12.2024 €
		bis zu 1 Jahr €	1 bis 5 Jahre €	mehr als 5 Jahre €	
1. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen					
43000000	Erhaltene Anzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen					
39900000	WE/RE Verrechnungskonto	384.325,15	0,00	0,00	384.325,15
44000000	Kreditoren Inland	2.409.773,09	0,00	0,00	2.409.773,09
44000010	Kreditoren Inland - CPD-Konten	7.325,21	0,00	0,00	7.325,21
44000990	Kreditoren-Abgrenzung Inland (manuell)	170.066,30	0,00	0,00	170.066,30
44100000	Kreditoren Ausland	18.733,05	0,00	0,00	18.733,05
48601000	Erhaltene Kautionen - Miete	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Verbindlichkeiten gegenüber dem Träger und anderen Trägereinrichtungen					
28001001	Bankverrechnungskonto SK Köln-Bonn	0,00	0,00	0,00	0,00
45000000	Verbindlichkeiten Trägerkörperschaft	1.677.458,87	0,00	0,00	1.677.458,87
45000100	Kreditoren Verbund. - Darlehenskonto	0,00	0,00	0,00	0,00
45000200	Kreditoren Verbund. - Verrechnungskonto	0,00	0,00	0,00	0,00
45000990	Verbindlichkeiten Trägerkörperschaft (man. beb.)	257.683,14	0,00	0,00	257.683,14
46000000	Verbindl. beteiligte Unternehmen < 1 J	9.238,82	0,00	0,00	9.238,82
4. sonstige Verbindlichkeiten					
48000000	Mehrwertsteuer	1.030.741,06	0,00	0,00	1.030.741,06
48000100	Mehrwertsteuer (manuelle Korrektur)	6.590,15	0,00	0,00	6.590,15
48001000	Umsatzsteuervorauszahlung	-1.036.085,56	0,00	0,00	-1.036.085,56
48600000	Verbindlichkeiten Sonstige	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamt		4.935.849,28	0,00	0,00	4.935.849,28